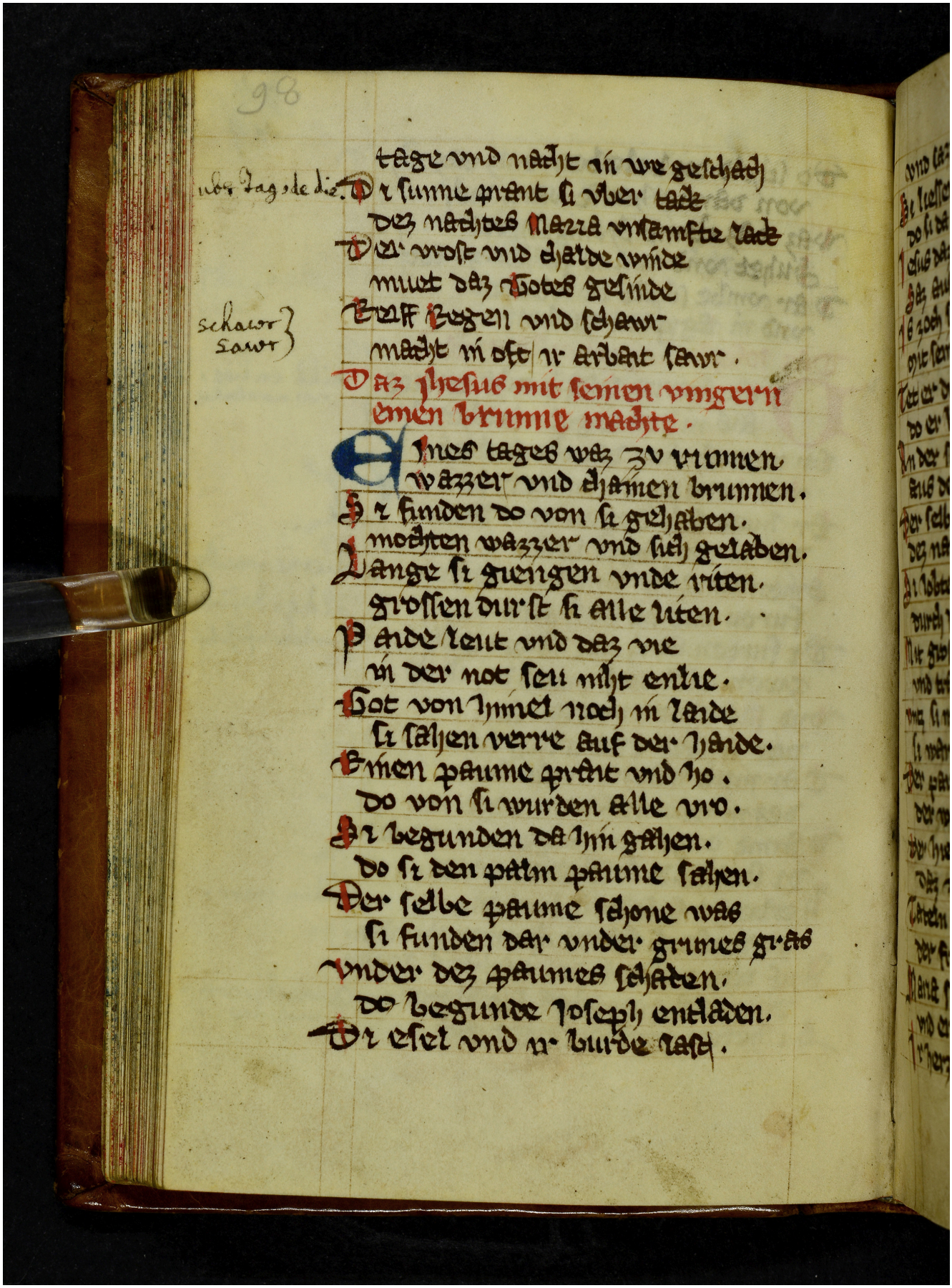
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



98

über tag, de die.

tage vnd nacht in we geschach
Dr sunne prant si vber tage
Dez nachtes Mazza vnsamfte lage
Der vrost vnd chalde vnde
mut daz Gotes gesinde
Brach Regen vnd schawr-
macht in oft ir arbant sawr.

schawr
sawr

Daz Jhesus mit seinen vngern
einen brunne machte.

Eines tages waz zv vrumen
wazzer vnd chamen brunnen.
Sie funden do von si gehaben.
Mochten wazzer vnd sich geladen.
Lange si giengen vnde riten.
grossen durst si alle liten.
Pande leit vnd daz ve
in der not sein nicht entie.
Got von himel noch in lande
si sahen verre auf der hande.
Einen paume prant vnd ho.
do von si wurden alle vro.
Sie begunden da hin gahen.
do si den palm paume sahen.
Der selbe paume schone was
si funden dar vnder grunes gras
Vnder dez paumes schaden.
do begunde Joseph entladen.
Dr esel vnd er burde lasch.